

Inhalt

Vorwort	V
---------------	---

I Hermeneutik der Schriftauslegung

Vom bleibenden Recht des Textes vergangen zu sein. Wie tief gehen die Anfragen an die historisch-kritische Exegese?	1
---	---

Erschienen in: *K. Lehmann/R. Rothenbusch* (Hrsg.), *Gottes Wort in Menschenwort* (QD 266), Freiburg u. a. 2014, 130–176.

Alles eine Sache der Auslegung. Zum Verhältnis von Schriftverständnis und Schriftauslegung	45
--	----

Erschienen in: *J. Rist/C. Breitsameter* (Hrsg.), *Wort Gottes. Die Offenbarungsreligionen und ihr Schriftverständnis* (Theologie im Kontakt. Neue Folge 1), Münster 2013, 25–52.

II Beiträge zur alttestamentlichen Theologie

Der Gott Abrahams ist der Vater Jesu Christi. Zur Kontinuität und Diskontinuität biblischer Gottesbilder	75
--	----

Erschienen in: *R. Göllner* (Hrsg.), *Das Ringen um Gott Gottesbilder im Spannungsfeld von subjektivem Glauben und religiöser Tradition* (Theologie im Kontakt 15), Münster 2008, 27–48.

„Gerechtigkeit ist der Gürtel um seine Hüften“ (Jes 11,5). Zu ausgewählten Aspekten der Entwicklung der Messiasvorstellung im Alten Testament	97
---	----

Erschienen in: *R. Göllner* (Hrsg.), *Streitfall Jesus. Der notwendige Diskurs um die vielfältigen Jesusbilder* (Theologie im Kontakt 18), Münster 2010, 123–142.

Die gespaltene Einheit des Gottesvolkes. Volk Gottes als biblische Kategorie im Kontext des christlich-jüdischen Gesprächs ...	117
--	-----

Erschienen in: *Bibel und Liturgie* 66,2 (1993) 80–97.

„Mögen sie fluchen, du wirst segnen“ (Ps 109,16). Gewalt in den Psalmen	143
Erschienen in: Wort und Antwort 45,3 (2004) 184–188.	
Lernort Tora. Anstöße aus dem Alten Testament	151
Erschienen in: <i>N. Mette/M. Sellmann</i> (Hrsg.), Religionsunterricht als Ort der Theologie (QD 247), Freiburg u. a. 2012, 109–137.	
Bei Zeiten. Vom Nutzen des Augenblicks. Die Zeitsignatur des Daseins bei Kohelet	181
Erschienen in: Wort und Antwort 43,3 (2002) 135–137.	
III Beiträge zur Anthropologie des Alten Testaments	
Die Frage nach dem Menschen. Biblische Anthropologie als wissenschaftliche Aufgabe – Eine Standortbestimmung	185
Erschienen in: <i>C. Frevel</i> (Hrsg.), Biblische Anthropologie. Neue Einsichten aus dem Alten Testament (QD 237), Freiburg 2010, 29–63.	
Wie Tau aus dem Schoß des Morgenrots. Zur Würde des Menschen nach dem Alten Testament	219
Erschienen in: <i>Communio</i> 35 (2006) 1–12.	
Gottesbildlichkeit und Menschenwürde. Freiheit, Geschöpflichkeit und Würde des Menschen nach dem Alten Testament	235
Erschienen in: <i>A. Wagner</i> (Hrsg.), Anthropologische Aufbrüche. Alttestamentliche Menschenkonzepte und anthropologische Positionen und Methoden (FRLANT 232), Göttingen 2009, 255–276.	
Schöpfungsglaube und Menschenwürde im Ijobbuch. Anmerkungen zur Anthropologie der Ijob-Reden	259
Erschienen in: <i>T. Krüger u. a.</i> (Hrsg.), Das Buch Hiob und seine Interpretationen. Beiträge zum Hiob-Symposium auf dem Monte Verita vom 14.–19. August 2005 (ATHANT 88), Zürich 2007, 467–497.	
Die Entstehung des Menschen. Anmerkungen zum Vergleich der Menschwerdung mit der Käseherstellung in Ijob 10,10	295
Erschienen in: <i>BN NF</i> 130 (2006) 45–57.	

Dann wär ich nicht mehr da. Annäherungen an das sog. Todeswunschnotiv im Buch Ijob	309
Erschienen in: <i>A. Berlejung/B. Janowski</i> (Hrsg.), <i>Tod und Jenseits im alten Israel und in seiner Umwelt</i> (FAT 1/64), Tübingen 2009, 25–41.	
„Du wirst jemanden haben, der dein Herz erfreut und dich im Alter versorgt“ (Rut 4,15). Alter und Altersversorgung im Alten/Ersten Testament	327
Erschienen in: <i>R. Kampling/A. Middlebeck-Varwick</i> (Hrsg.), <i>Alter. Blicke auf das Bevorstehende</i> (Apeliotes 4), Frankfurt a. M. u. a. 2009, 11–44.	
„Beim Toten, der nicht mehr ist, verstummt der Lobgesang“ (Sir 17,28). Einige Aspekte des Todesverständnisses bei Jesus Sirach	359
Erschienen in: <i>R. Göllner</i> (Hrsg.), <i>Mitten im Leben umfassen vom Tod. Tod und Sterben als individuelle und gesellschaftliche Herausforderung</i> (Theologie im Kontakt 16), Münster 2010, 9–33.	
Register	385